

Keine Disponenden z. D.-M. 1875.

[50325.] Veranlaßt durch die mit Neujahr einzuführende Rechnung in Markwährung, sowie durch die bevorstehende Ausgabe neuer Auflagen verschiedener Verlagsartikel bedauere ich zur Messe 1875 keine Disponenden gestatten zu können, und bitte ich, hiervon gef. Vormerkung zu nehmen.

Ich bemerke noch besonders, daß ich auch bei den entferntesten Handlungen keine Ausnahmen eintreten lassen kann.

Stuttgart, 18. December 1874.

Eugen Ulmer.

[50326.] Zu Inseraten empfehle ich die in meinem Verlage täglich in zwei Ausgaben von je einem ganzen Bogen erscheinende

politische Zeitung

Kölnische Volkszeitung.

Diese Zeitung hat in ihrem fünfzehnten Jahrgange die Auflage von

8600 Exemplaren

(davon über 7500 in Preußen)

erreicht, welche im ganzen nordwestlichen Deutschland nur noch von der Köln. Zeitung' übertroffen wird.

Der für die ungewöhnlich große Auflage sehr billige Insertionspreis beträgt nur 2 1/2 S℔ pro Zeile — nicht mehr als bei allen Blättern, die kaum die Hälfte dieser Abonnentenzahl haben. Reclamen die Zeile von doppelter Breite 7 1/2 S℔.

Köln.

J. V. Bachem.

[50327.] Meine beiden Officinen:

Buch- und Steindruckerei,

habe mit heutigem Tage durch Einrichtung einer größeren

Buchbinderei,

verbunden mit

Paginer- und Liniir-Anstalt

sowie

Cartonnage-Fabrik

vergrößert und empfehle meine Anstalt hiermit den Herren Verlegern zur Ausführung ihrer Verlagswerke in allen Branchen.

Erfurt, den 24. December 1874.

Fr. Bartholomäus,

Lithogr. u. typogr. Officin, Buchbinderei, Liniir- u. Paginer-Anstalt.

Nur noch bis Ende des Jahres

[50328.] liefere ich die Romane von Boz, Bulwer, Cooper, Marryat, Scott und Warren

zu den in meinem Circulare angegebenen Preisen.

Am 1. Januar 1875

treten wesentliche Preiserhöhungen ein.

Carl Zieger in Leipzig.

Billigste Bezugsquelle

[50329.] von Lehrmitteln jeder Art.

Katalog und Specialverzeichnisse gratis.

Bensheim, Bergstrasse.

Lehrmittelanstalt Ehrhard & Co.

Zur gef. Beachtung!

[50330.]

Wegen Verkaufs des Geschäftes kann ich in diesem Jahre durchaus keine Disponenden gestatten, erwarte vielmehr alles Nichtabgesetzte und zur Remission Berechtigte selbst von den entferntesten Handlungen zurück. Aus demselben Grunde sind auch Saldo-Überträge diesmal unstatthaft.

Hochachtungsvoll

Berlin, im December 1874.

Julius Junne's Verlag.

Die diesjährige Remittenden-Factur wird in den nächsten Tagen verhandelt!

[50331.] Wir bringen schon jetzt zur Anzeige, daß wir vom 1. Januar 1875 ab nur noch in Mark rechnen und D.-M. 1875 durchaus keine Disponenden gestatten.

Achtungsvoll

Stuttgart, 23. December 1874.

Schichardt & Ebner.

[50332.] Zur Besorgung von Inseraten in alle Zeitungen etc. des In- und Auslandes empfiehlt sich die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Leipzig.

[50333.] Kemink & Zoon in Utrecht bitten um Zusendung à cond. von Clichés-Katalogen behufs Auswahl.

[50334.] G. Behhold in Frankfurt a. M. erbittet Offerten von Particartikeln und Auflageresten.

[50335.] Für eine Verlagshandlung wünscht ein in den neueren Sprachen bewandertes Herr Uebersetzungen aus neuen, im Engl., Franz. od. Span. erscheinenden Werken zu übernehmen. Gef. Offerten sub F. c. 63587. durch die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler in Frankfurt a/M. erbeten.

[50336.] Billige Bezugsquelle für Schiefertafeln u. Griffel, Reisszeuge, Bleistifte:

Aug. Stadermann jun. in Ohrdruff.

Preiscourant gratis.

Familien-Nachrichten.

Todesanzeige.

[50337.]

Am 20. d. M. Abends 11 Uhr entschlief hier nach kurzem Leiden mein innig geliebter Vater, der Buchhändler

Friedrich Klincksieck

im 61. Lebensjahre.

Alle Freunde und Bekannte im deutschen Buchhandel bitte ich um stille Theilnahme.

Paris, Weihnachten 1874.

Karl Klincksieck.

Leipziger Börsen-Course

am 28. December 1874.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.

Table with exchange rates for various locations: Amsterdam, Augsburg, Belg. Bankplätze, Berlin, Frankfurt a. M., London, Paris, Petersburg, Warschau, Wien.

Sorten.

Table with gold and silver prices: Vollwicht. preuss. Friedrichsdor., K. Russ. wicht. 1/2 Imperial, 20 Francs-Stücke, Holl. Duc., Kais. do., Oesterr. Silbergulden, do. 1/2 Gulden, do. Silbercoupons, Oesterr. Bank- u. St.-Noten, Russische do., Div. ausländ. Cassenanweis., Ausländ. Banknoten.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom Vorstand des Börsenvereins. — Bekanntmachung, betr. die Ausgabe neuer Reichshempelempfänger und gestempelter Blankets zur Entrichtung der Wechselstempelsteuer. Vom 13. December 1874. — Bekanntmachung von der Deputation des Vereins der Buchhändler zu Leipzig. — Erschienene Neugkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebrett Nr. 50334—50337. — Leipziger Börsen-Courte am 28. December 1874.

Table listing names and numbers: Anonyme, Arnold, Asher & Co., Bachem, Bartholomäus, Behhold, Hermann, Bleuler-Hausheer, Braun & W., Brodhäus, Calvary & Co., Carlsbach, Cohen & S., Cotta, Credner, Creuzer, Dabernig, Deuerlich, Direction d. herzoglich. Gymnasiums, Dunder, Engelhorn, Enslin, Erras, Exped. d. Allg. Liter. Wochenberichts, Fassheber, Fiala, Brand, Freund, Friese, Fues, Gaertner, Gensel, Gierth, Grote, Guttentag, Haasenstein, Haendke, Hartung, Hausbrand, Haupt, Junne, Kemink, Kie, Kindfried, Köhler, Kunth, Lehmittelanstalt, Leiner, Leonardy, Lindenmaier, Ligner, Lüderig'sche Verlagsh., Mauke's Berl., Reuz, Ried, Müller, Muquardt, Raumann, Reupert, Roordhoff, Rübling, Ober-Hofbuchdr., Palm & Co., Pachtel, Prochaska, Ruffet, Ruffhammer, Quaritch, Rieger, Roemle & Co., Rolenthal, Schellhardt, Schichardt & Co., Schmeer & S., Schöpfer, Schwere, Seehagen, Senff, Springer's Berl., Stadermann jun., Stargardt, Ulmer, Bahlen, Berl. d. I. L. Hof- u. Staatsdruckerei, Wagner, v. Wechmar, Weichelt, Weich's Nachf., Westermann, Wigand, Wollsdorf, Zieger.

